

MAZ vom 04.03.2013

## Auf dem Sprung

Beim „Roll on“ in der Paretzer Scheune ging es über Latten und Bänke

Von Wolfgang Balzer

**PARETZ** | Es ging über Latten und Bänke. Inlineskater, Skateboardfahrer und Rollschuhläufer tobten am Sonnabend mit gewagten Stunts und Sprüngen durch die Paretzer Scheune. Dabei waren auch die BMX-Radler aus Dallgow-Döberitz. Richtig was los war da auf dem glatten Boden der Scheune, in der ansonsten eher Konzerte, Märkte oder Theateraufführungen stattfinden.

Die Aktiven des Schüler-Cafés der Paretzer Scheune, das seit drei Jahren besteht, hatten sich die Aktion ausgedacht. Etwa 50 Kinder und Jugendliche rollten zu Diskomusik an diesem Nachmittag nach Herzenslust. Klein-Lena (5) stand noch etwas wackelig auf ihren Inlineskates. Sie beobachtete bewundernd die Sprünge der BMX-Radler von der Gruppe „Friss Dreck“. Deren Leiter Daniel Jahnke sagte



Mit viel Spaß auf dem Hindernisparcours.

FOTO: WOLFGANG BALZER

zu dem etwas eigenwillig klingenden Namen trocken: „Sonst üben wir oft draußen auf der Sandpiste, und da landet so mancher auch mal mit dem Gesicht im Sand. Daher der Name.“

Versorgt wurden Kinder, Jugendliche und Eltern – letztere suchten Schutz hinter den Strohballen des Parcours – von den Schülern des Cafés.

„Wir werden uns schon bald wieder was einfallen lassen,“ meinte Isabel Völzke. Sie ist gemeinsam mit Rebecca Muralt Geschäftsführerin des Schülerunternehmens, das von der Stiftung Paretz unterstützt wird. Der Anfang sei etwas schwierig gewesen, blickte Isabel Völzke zurück. Sie ist ebenso wie Rebecca Muralt von Anfang an dabei.

„Jetzt sind wir schon sicherer bei der Kalkulation und bei den Arbeitsabläufen zu größeren Veranstaltungen“, sagte Isabel Völzke. Und nun hatten sie zum „Roll on“ eingeladen und freuten sich angesichts des Trubels auf der Piste. Ähnliche Ideen gibt's noch nicht, aber Rebecca Muralt war sich sicher, dass dem Team von derzeit zwölf Schülern der Theodor-Fontane-Oberschule Ketzin/Havel bald etwas Neues einfallen wird. Anfangs waren auch noch Schüler der fünften und sechsten Klassen der Ketziner Europagrundschule dabei. Beide Chefinnen wünschen sich das auch für die Zukunft wieder. Sie selbst werden im Sommer nach Abschluss der zehnten Klasse die Schule verlassen.

**info** Wer sich im Paretzer Schüler-Café in der Scheune verwöhnen lassen möchte, hat dazu ab 20. März immer mittwochs von 15 bis 18 Uhr Gelegenheit.